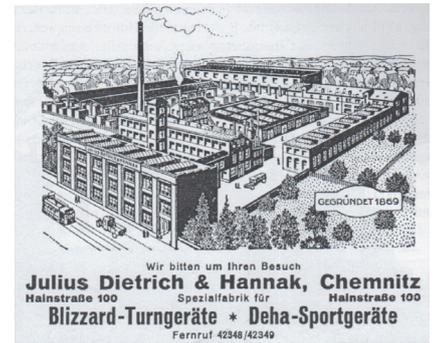


# Chronik 2009

Vor 140 Jahren wurde die Firma „Chemnitzer Turn- und Feuerwehr-Geräte-Fabrik Julius Dietrich & Hannak“ gegründet. Diese befand sich auf dem Sonnenberg in der Hainstraße 100.

02. Februar Abbruch Würzburger Straße 44
- Februar Abbruch Freiberger Straße 16
- März Baubeginn für die Freizeitanlage „Bunte Gärten auf dem Sonnenberg“.
20. März Beginn des Abbruchs der Gartenanlage Heidelberg e.V. an der Heinrich-Schütz-Straße zur Schaffung der Baufreiheit für die Neugestaltung des Eingangsbereiches für das Stadion an der Gellertstraße - Arbeitseinsatz der CFC-Fans.
25. März Die Stadtverwaltung Chemnitz erhält den Bewilligungsbescheid des Sächsischen Innenministeriums über 5,5 Mio EURO Fördergelder für den Sonnenberg.
30. März Vernissage zur Ausstellung „Der gemalte Sonnenberg“ im Bürgerzentrum Sonnenberg, Sonnenstraße 35. Sieger wird das Bild „Blick zum Sonnenberg“ von Sylvia Buschbeck.
07. April Stolperstein für Arnold Winter (er wurde 1943 wegen Widerstandes in der Wehrmacht hingerichtet) wird in der Sonnenstraße 16 in den Gehweg eingefügt.
23. April 10 Jahre Betreutes Wohnen mit Begegnungsstätte im Haus des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) in der Ludwig-Kirsch-Straße 23.
- 10.-16. Mai Festwoche anlässlich des 100. Jahrestages der Weihe der Katholischen Kirche St. Joseph am 16. Mai 1909.
05. Juni Nacht der Kirchen in Chemnitz mit St. Markus und St. Joseph.
13. Juni Sonnenbergfest in der Katholischen Gemeinde St. Joseph.
- Juni Das Kunstprojekt „Die Wanderung der Fenster“ an der Ecke Peter-/Hainstraße auf dem Grundstück des ehemaligen Hauses Peterstraße 25 ist abgeschlossen



ehemalige Gartenanlage „Heidelberg“



„Blick zum Sonnenberg“



Stolperstein für Arnold Winter



Kirche St. Joseph

- Juni An der Grundstücksmauer Palmstraße 18 gestalten Kinder der 4. Klasse der Lessing-Grundschule ein Keramikrelief, betreut von den Keramikern Eva und Jan Liebmann.
03. Juli Mord an einem 44-jährigen in der Tschairowskistraße 65
- Juli Das Haus Würzburger Straße 32 ist fertig rekonstruiert und wird bezogen.
- Juli Abbruch Paul-Arnold-Straße 5-13
- Juli Der erste Teil „Bunte Gärten auf dem Sonnenberg“ zwischen Martin-/Augustusburger-/Tschairowskistraße ist fertiggestellt.
- August Der erste Freizeitklub für geistig und körperlich behinderte Menschen wird in der Heinrich-Schütz-Straße 90 durch die Stadtmission als „Club Heinrich“ eröffnet.
- August Der Verfall von zwei Villen an der Dresdner Straße wird gestoppt, Villa Duderstaedt - Dresdner Straße 42 (Notsicherung) und Villa Merkel - Dresdner Straße 54 (Sanierung).
14. August Die Georg-Weerth-Mittelschule, ehemals Körnerschule wird als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ ausgezeichnet.
05. September Stadtteilstadt auf dem Gelände des Hilfscenters „Sparbüchse“ vom Verein „Selbsthilfe 91 e.V.“, Lessingstraße 13.
17. September Das erste Wächterhaus von Chemnitz, Zietenstraße 70, wird im Beisein der Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig übergeben.
- September Am Zugang Dresdner Straße zur „Bazillenröhre“ wurde die Wandgestaltung durch den Caritasverband fortgesetzt.
29. September Der Architekturwettbewerb für ein Schul-Zentrum aus Chemnitzer Schulmodell (CSM) und Körperbehindertenschule an der Heinrich-Schütz-Straße im ehemaligen Kasernengelände ist entschieden. Die Stadt Chemnitz hält trotz Wirtschaftskrise an den Plänen fest.
16. Oktober Stadtteileralley für Kinder und Jugendliche des Sonnenberges im Alter von 10 bis 18 Jahre. Es geht um die Erkundung des Stadtteiles. Es kamen 20 Neugierige im Alter von 13 bis 18 Jahren.



Keramikrelief Palmstraße



Würzburger Straße 32



Erster Teil der „Bunten Gärten“



Villa Merkel



Wächterhaus Zietenstraße 70



„Bazillenröhre“



Projektmodell Schulzentrum

- Oktober Ein Teil der alten Gebäude des Güterbahnhofes an der Dresdner Straße werden für einen neuen Eisenbahnbetriebshof abgerissen.
- Oktober Im Hof des abgerissenen Europa-Kinos haben die ersten Erkundungs-Grabungen für ein Museum des Versteinerten Waldes - Fenster in die Erdgeschichte - begonnen.
- Oktober Der Verein Nachhall und das Stadtteilbüro Sonnenberg haben in der ehemaligen Gaststätte „Kaskade“ in der Martinstraße 30 einen Mittagstisch für Bedürftige eingerichtet, Preis pro Essen 1,50 EURO.
- Oktober Johannes Kaufmann, angehender Priester, wird neuer Leiter des Don-Bosco-Hauses in der Ludwig-Kirsch-Straße 13 auf dem Sonnenberg.
27. Oktober Vor 140 Jahren wurde die Diakonie in Chemnitz begründet und ist heute mit Sitz in der Glockenstraße 5-7 der größte Wohlfahrtsverband der Stadt.
02. November Vor 15 Jahren begann die AG Sonnenberg-Geschichte mit der Erforschung und Bewahrung der Geschichte des Sonnenberges.
04. November Die Georg-Weerth-Mittelschule beginnt mit Vertretern des Stadtparlamentes, des Jugendamtes und einer Schule aus Manchester das zweijährige EU-Projekt „Erforschung und Verbesserung der Beteiligung von Jugendlichen an Aktivitäten von kommunalen Behörden.“
27. November Am Klinikum Bethanien wurde ein neuer Krankenhausbau in Betrieb genommen, u.a. mit zwei Operationssälen, fünf Pflegegeschossen und einem neuen Physiotherapiezentrum.
04. Dezember Der sächsische Verkehrsminister Morlok (FDP) gibt bekannt, dass der Freistaat Sachsen die Fördermittel für den Bau der Brücke am Dresdner Platz freigibt.
- Dezember Der Hort Paul-Gerhardt-Straße 44 ist fertig rekonstruiert.
08. Dezember Die Ausstellung „Der gemalte Sonnenberg“ wird in der Sparkassenfiliale Hainstraße 112 eröffnet. Die Sparkasse ist der dritte Ausstellungsort.
13. Dezember Der neue Haupteingang an der Heinrich-Schütz-Straße für das CFC - Stadion an der Gellertstraße wird erstmals freigegeben. Der CFC gewinnt gegen SV Wilhelmshaven 5:1.



Abriß Güterbahnhof



Hof des Kinos „Europa“



Diakonie in der Glockenstraße



AG Sonnenberg-Geschichte



Klinikum Bethanien



Hort in der Paul-Gerhardt-Straße



neuer Eingang des CFC-Stadions

15. Dezember Auf dem Gelände der ehemaligen Häuser Paul-Arnold-Straße 7-13 wird der Drei-Raum-Park eröffnet. Kernstück des Parks sind zwei Betonwände, die der Graffiti-Künstler Georg Schatz vom Alternativen Jugendzentrum mit Stadtansichten verziert hat.



„Drei-Raum-Park“

16. Dezember In der Hainstraße 125 ist im Erdgeschoß vom Verein Neue Arbeit Chemnitz eine neue Galerie eröffnet worden, die allen sieben ansässigen Vereinen zur Verfügung steht. Als erste Ausstellung sind Bilder von Neun- bis Elfjährigen aus dem Kreativzentrums des Vereins für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zum Thema „Unter Dampf“, anlässlich des Richard-Hartmann-Jahres, zu sehen.



Kunstobjekt „Wohn-Feld“

18. Dezember Auf der Peterstraße 22-24 wurde das Kunstobjekt „Wohn-Feld“ der Künstlergemeinschaft Peggy Albrecht und Marcel Kabisch offiziell eröffnet.



„Die Wanderung der Fenster“



Neue Arbeit Chemnitz, Hainstraße



Haus des ASB



Bau der „Bunten Gärten“



Sonnenbergfest 2009